

06. September 2024 von Susan Beulig

Pflege Tipps: Schutz vor Wasserschäden am E-Bike Akku

Ist mein E-Bike Akku wasserdicht?

Wie Wasser E-Bike Akkus beeinflussen

Je nach Hersteller und Modell können E-Bikes Akkus anfällig gegenüber Umwelteinflüssen, insbesondere Wasser sein. (Fast) **kein E-Bike Akku ist komplett wasserdicht!** Lediglich ein gewisser Schutz gegenüber Spritz-, Tropf- und Sprühwasser ist meist gegeben. Die Folge von eindringendem Wasser sind Schäden, die die Funktionstüchtigkeit eines E-Bike Akkus erheblich beeinträchtigen. Zellen, die mit Wasser in Berührung kommen, korrodieren (umgangssprachlich „rosten“). Die **Leistungsfähigkeit** des Akkus sinkt und die **Lebensdauer** verkürzt sich.



Gut zu wissen: Der **IP-Code** (International Protection) des Akkus gibt an, in welchem Maß der Akku vor Eindringen des Wassers geschützt ist. Diese Zahl kann von **0 bis 9** reichen. Ein Akku mit der Schutzart **IPX0** bietet beispielsweise keinen Schutz gegen Wasser, während ein Akku mit der Schutzart **IPX9** gegen das Eintauchen in Wasser, starken Regen und Hochdruckwasserstrahlen geschützt ist. In der Regel sind **E-Bike-Akkus nach IPX4 eingestuft**, was bedeutet, dass der Akku gegen Spritzwasser aus allen Richtungen geschützt ist.

Wie erkenne ich einen Wasserschaden beim E-Bike Akku?

Anzeichen für Wasserschäden sind:

- sichtbare Korrosion an den Kontakten
- ungewöhnliche Erwärmung während des Gebrauchs
- unregelmäßiges bis kein Aufladen des Akkus
- Ausfall von jetzt auf gleich
- LED-Anzeige defekt (einzelne Lampen leuchten nicht mehr)

Wenn diese Anzeichen auftreten, sollte der Akku sofort überprüft und von einem Experten repariert werden.



Top 3 Maßnahmen zur Vermeidung von Wasserschäden:

Trockener Standort & trockene Lagerung

Vermeiden Sie es, das Elektrofahrzeug längere Zeit im Freien bei starkem Regen oder Schnee stehen zu lassen. Lagern Sie Ihr E-Bike und insbesondere den Akku in einer trockenen Umgebung.

Nassen Akku zeitnah Trocknen

Nach einer Fahrt im Regen sollten Sie Ihren Akku entnehmen und ihn mit einem weichen, saugfähigen Tuch trocknen. Auch die Anschlussstellen sollten Sie hierbei bedenken. Lassen Sie den Akku anschließend an einem warmen, trockenen Ort vollständig trocknen.

Richtige Reinigung

Entnehmen Sie den Akku vor der Reinigung! Reinigen Sie Ihr E-Bike anschließend und vermeiden Sie es, die Anschlussstellen mit dem Hochdruckreiniger zu besprühen. Prüfen Sie, ob die Akkukontakte verschmutzt sind und reinigen Sie diese ebenfalls vorsichtig. Nutzen Sie für die Säuberung des Akkus selbst ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie chemische Reinigungsmittel.

Was tun bei Wasserschäden des Akkus?

Rechtzeitiges Erkennen eines Wasserschadens, kann Folgeschäden verhindern!

Entfernen Sie den Akku und lassen Sie ihn bei Verdacht auf einen Wasserschaden **von einem Profi inspizieren**. Die Experten von Liofit übernehmen dies gern für Sie!

Wir ermitteln den genauen Fehler und ersetzen defekte Teile durch Ersatzteile sodass Ihr Akku wieder einwandfrei funktioniert. Nach der Reparatur prüfen wir den Akku auf Funktionstüchtigkeit. So kann die Lebensdauer des E-Bike Akkus verlängert und sichergestellt werden, dass Sie stets sicher und zuverlässig unterwegs sind.

Fazit

Wasserschäden können die Lebensdauer Ihres E-Bike Akkus erheblich verkürzen. Mit den richtigen Pflegemaßnahmen und einer umsichtigen Handhabung lässt sich das Risiko minimieren. Sollte Ihr Akku dennoch Wasserschäden aufweisen, können die Experten von Liofit durch professionelle Inspektion und Reparatur den Akku wieder funktionsfähig machen und seine Lebensdauer verlängern. So bleibt Ihr E-Bike stets zuverlässig und sicher einsatzbereit.